

Donnerstag, 13. Februar 2017



Der heutige Tag begann etwas anders als normal, zwar gab es wieder ein gemeinsames Frühstück, allerdings trafen wir uns dann direkt an der Tramhaltestelle vor der Schule, um unsere zweite Firmenbesichtigung bei dem Spielepublisher Madfinger Games zu beschreiten. Dort werden Spiele für den Mobile-Bereich entwickelt.

Nach einem herzlichen Empfang von zwei Mitarbeitern der Firma in der Lobby des Bürogebäudes erhielten wir eine Führung durch die heiligen Hallen der Spieleentwicklung. Hier durften wir leider keine Bilder

machen und mussten auch ganz leise sein, da die Mitarbeiter gerade sehr konzentriert an einem neuen Spiel arbeiteten. Uns wurden die verschiedenen Bereiche gezeigt: von Marketing über Design und Layout bis hin zur Anwendungsentwicklung und zum Testen. Manchen wurde erst hier klar, wie viele verschiedene Fähigkeiten nötig sind um ein Spiel zu erschaffen.



Anschließend erzählte uns der Personalmanager wie Bewerbungsverfahren bei Madfinger Games ablaufen und nach welchem Vorgehensmodell in der Firma gearbeitet wird.

Auch wir konnten das Unternehmen etwas unterstützen, indem wir an eine Marktumfrage teilnahmen. Dies taten wir umso lieber, da wir in diesem Zusammenhang einige Spiele der Madfinger Games ausprobieren durften.



Zum Test der Spiele standen iPads und VR-Brillen zur Verfügung, auf denen wir uns zum einen durch Wellen von Zombies kämpfen mussten, oder auch das Modell eines Autos basteln konnten. Zur Belohnung erhielten wir schließlich drei T-Shirts.

Im Anschluss an die Betriebsbesichtigung arbeiteten wir noch einige Stunden Zeit an unserem Spiel weiter. Wir übersetzten Fragen, pflegten Bilder ein, schlossen den Angebotsvergleich ab und programmierten.

Zurück im Hotel arbeiteten die Programmierer bis in die Nacht hinein an dem Spiel weiter, um das Spiel hoffentlich rechtzeitig eine lauffähige Version des Spiels zu haben.

